

LANDAU PEACE LECTURES

IM ANGESICHT EINER KRIEGSLOGIK

ANMERKUNGEN ZUR RADIKALISIERUNG DES SICHERHEITSDISKURSES

Prof. Dr. Bettina Wuttig
SRH Hochschule Heidelberg

4. Dezember 2017, 18:30h

Eintritt frei

Katharinenkapelle Landau
Blumgasse 3, beim Frank-Loebchen Haus

Im Anschluss:
Ausklang bei Wein, Wasser und Brezel



Fonds Européen de Développement Régional (FEDER)
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)
Dépasser les frontières : projet après projet
Der Oberrhein wächst zusammen - mit jedem Projekt



FRIEDENS | **AKADEMIE**
RHEINLAND-PFALZ

LANDAU PEACE LECTURES



Foto: SRH Heidelberg

Dr. Bettina Wuttig ist Erziehungswissenschaftlerin und Professorin für Soziale Arbeit an der SRH Hochschule Heidelberg. Sie leitet den Masterstudiengang „Soziale Arbeit - Psychosoziale Beratung und Gesundheitsförderung“. Zudem ist sie Mitbegründerin von *Soma Studies*, einer Denk- und Forschungsrichtung, die sich mit der körperlichen Materialität sozialer Prozesse beschäftigt. In Somaliland und im Libanon ist sie an Programmen der Friedensarbeit und Bildungsförderung in (muslimischen) Postkonfliktstaaten engagiert.

Freiheit wird in heutigen Gesellschaften von einer sicherheitspolitischen Debatte flankiert, die nicht zuletzt in einer populistischen Rhetorik äußere und innere Feinde konstruiert und problematisiert. Dabei wird in der politischen Debatte, in den medialen Darstellungen sowie dem alltäglichen Sprechen eine Rationalität bemüht, welche die Verteidigung, der jeweils als gut und gerecht beschriebenen demokratischen Gesellschaft, die im Namen der Gerechtigkeit verteidigt werden darf und soll, zur permanenten Aufgabe macht. Der Vortrag beleuchtet wie hierbei auch nahezu unbemerkt eine diskursive handlungsleitende Kriegslogik salonfähig gemacht wird. Denn im gefühlten (kriegerischen) Ausnahmezustand dürfen natürlich aus der postulierten Position der moralischen Überlegenheit zur Verteidigung der „guten und gerechten“ Demokratie gewisse liberale Freiheiten ethnisch-politisierter Anderer (ggf. auch Aller) - zumindest vorübergehend - beschnitten werden. Entlang von Beispielen des aktuellen Sicherheitsdiskurses (Flüchtlingsdebatte, Radikalisierungsgefahren) wird im Vortrag herausgearbeitet, wie hierbei dominant werdende Argumentationslinien, Konzepte und Begrifflichkeiten die Wahrnehmung von Menschen zunehmend entlang einer anti-liberalen Sicherheits- und Kriegslogik bestimmen.

Die LANDAU PEACE LECTURES sind eine Veranstaltungsreihe der Friedensakademie RLP. In Vorlesungen stellen wissenschaftliche ExpertInnen sowie PraktikerInnen aktuelle und spannende Themen der Friedens- und Konfliktforschung der interessierten Öffentlichkeit vor. Innovative Friedensforschung, überraschende Erkenntnisse sowie vielfältige Erfahrungen aus der Praxis der Krisenprävention und Zivilen Konfliktbearbeitung sollen so einem breiten Publikum vorgestellt und bekannter gemacht werden.